



TERMINE

Handwerksausschuss

12. April, 18 Uhr

Arbeitskreis Erwerbslose

12. April, 15 Uhr

Ortsfrauenausschuss

13. April, 17.30 Uhr

B-Team

13. April, 14 Uhr

Arbeitskreis Senioren

18. April, 9 Uhr

Ortsvorstand

19. April, 8 Uhr

# Fünf Prozent mehr auch für Bremerhaven

Metaller machten Arbeitgebern klar, dass sie einen langen Atem haben.

Unmittelbar nach der Beschlussfassung in der Tariff Kommission Küste und im Vorstand der IG Metall zur Forderung von fünf Prozent für zwölf Monate haben Bremerhavener Vertreter der Betriebe Lloyd Wert, GDD, MWB, PowerBlades, Servion, J.H.K. (Kramer) diese dem Geschäftsführer des Arbeitgeberverbands, Marcel Christmann, übergeben.

Die Metaller haben noch einmal die positive wirtschaftliche Situation der Unternehmen dargestellt und keinen Zweifel daran gelassen, dass Tarifpolitik auch Konjunkturprogramm ist.

Mit einem guten Abschluss wird die Binnennachfrage gestärkt. Daher waren sich alle einig, dass eine Forderung von fünf Prozent passt.



Die Metaller überreichten ihre Forderung an den Arbeitgeberverband.

Der Arbeitgeberverband machte noch einmal deutlich, dass die Forderung zu hoch gegriffen ist, und überreichte eine Sauerstoffflasche mit der Ansage »Wer zu

hoch fliegt, dem geht die Luft aus«.

Die Metaller machten deutlich, dass sie einen langen Atem haben, um die Forderung durchzusetzen.

## Erste Verhandlung in Oldenburg mit Bremerhavener Metallern

Die Auftaktverhandlung für die diesjährige Tarifrunde im Bezirk Küste begleiteten auch 80 Metallerrinnen und Metaller aus Bremerhaven. Sie machten in Oldenburg mit über 1000 Teilnehmern der Demo und Kundgebung noch einmal klar, dass die Forderung von fünf Prozent für zwölf Monate für die Unternehmen machbar ist und passt.

